

Stadt Heilbronn	Dez. IV	Amt: Amt für Straßenwesen	Datum: 02.04.2015	GR-Drucks. Nr. <b>109</b>
Az.: 66 St-P/pa		App: 4433		
Vorberatung		Entscheidung		
V B+U BE Wi J Uml BBR <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		V B+U BE Wi J Uml GR BMA <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Tag:		Tag: 28.04.2015		
<input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich		
Betreff:	RadKULTUR 2015 Kenntnisnahme des Jahresprogramms Heilbronn			

## I. Antrag

Das Heilbronner Jahresprogramm zum RadKULTUR-Jahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.

## II. Sachverhalt

### Hintergrund RadKULTUR – Eine Initiative des Landes Baden-Württemberg

Radfahren ist schnell, modern, flexibel, preisgünstig, gut für die Umwelt und die eigene Gesundheit und entlastet die Straßen. Erklärtes Ziel der Landesregierung Baden-Württemberg ist daher, die vielen Argumente für das Fahrrad noch stärker in das Bewusstsein der Menschen zu bringen und die Entwicklung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur in Baden-Württemberg zu fördern. Dazu hat das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur (MVI BW) 2012 die Initiative RadKULTUR gestartet.

Die Bewerbung Heilbronn war erfolgreich. Heilbronn ist, neben dem Landkreis Böblingen, RadKULTUR-Stadt des Landes Baden-Württemberg und erhält 2015 zur Umsetzung der Initiative RadKULTUR Landesfinanzmittel in Höhe von 175.000 Euro.

Die Teilnahme an der Initiative RadKULTUR wurde in der DS 311/2014 durch den Heilbronner Gemeinderat genehmigt.

Folgende Aktionen sind im Heilbronner RadKULTUR-Jahr 2015 geplant:

- **Kostenfreier RadCHECK an folgenden Terminen: 25. & 26. April, 20. & 21. Juni, 16. August und 10. Oktober sowie im Rahmen der SchulTOURNEE an den teilnehmenden Schulen.**

Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihr Fahrrad gratis auf Verkehrssicherheit prüfen zu lassen. An mobilen Standorten werden Bremsen eingestellt, Ketten geölt, Lichtanlagen überprüft und vieles mehr. Fragen der Sicherheit im Straßenverkehr oder zur Initiative RadKULTUR werden ebenfalls an diesen Standorten beantwortet. Werden Mängel festgestellt, erhalten die betreffenden Bürgerinnen und Bürger einen TÜV-Bericht und eine Liste aller Heilbronner Fahrradhändler. Anhand des Berichtes können dann bei einem Fachbetrieb die betreffenden Mängel behoben werden.

Ziele:

- o Das Fahrrad positiv im öffentlichen Raum platzieren
- o Sicherheit im Straßenverkehr thematisieren
- o Fahrräder verkehrssicher machen

- **RadSERVICE-Punkte (21. KW)**

Zur Förderung des alltäglichen Radfahrens gehört neben der Motivation und Begeisterung der Bevölkerung zur Nutzung des Fahrrades auch die Bereitstellung nützlicher Infrastrukturen und Dienstleistungen für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer. Zur Ermöglichung einer nutzerfreundlichen Radverkehrsinfrastruktur tragen bereits kleinteilige Lösungen bei. Die einwandfreie Nutzbarkeit des Fahrrades im Alltags- wie auch Freizeitverkehr ist unabdingbar. Immer mal wieder kommt es beim Fahrradfahren zu kleineren Beeinträchtigungen und Defekten am Fahrrad, welche trotz ihrer vergleichsweise geringen Tiefe bereits Auswirkungen auf die Sicherheit und den Fahrkomfort haben. Oftmals sind diese Mängel durch wenige, unkomplizierte Handgriffe zu beheben, sofern das benötigte Material zur Reparatur vorhanden ist.

Hier greift die Idee des RadSERVICE-Punktes. Es enthält für kleine Pannen und andere kleinere Bedarfe von Radfahrende kostenfrei zur Verfügung gestellte Materialien und Werkzeuge, mit der die Nutzer eigenständig kurzfristige Reparaturen an ihren Fahrrädern durchführen können. Erhältlich sollen die Reparaturpakete bei ausgewählten Kooperationspartnern (öffentliche Einrichtungen, Betriebe, Unternehmen, Einzelhandelsgeschäfte etc.) sein.

Ziele:

- o Erhaltung der Mobilität
- o Service am Kunden
- o Dichtes Netz an RadSERVICE-Punkten

- **RadSTAR (24. – 29. KW)**

„Heilbronn sucht den RadSTAR“ ist ein Fotowettbewerb, bei dem sich die BürgerInnen mit ihrem Fahrrad vor einer bekannten Silhouette der Stadt von einem/einer FotografIn ablichten lassen können. Der/Die GewinnerIn wird BotschafterIn der Radverkehrsaktivitäten

der Stadt. Die Abbildung von EinwohnerInnen selbst führt zur Identifikation und positiven Stärkung des Themas „Fahrrad“

Ziele:

- Möglichst viele Menschen mit ihrem Fahrrad und einem positiven Statement fotografieren
- Thema Fahrrad authentisch in der eigenen Stadt vermitteln
- Hohe Sichtbarkeit und Identifikation schaffen durch Beteiligung der lokalen Bevölkerung und anschließender Präsentation der Fotos auf Werbeflächen etc.

- **RadSCHNITZELJAGD (16. August)**

Grundgedanke dieses Moduls ist das gemeinsame Radfahren mit Familie und Freunden an der frischen Luft. Jede/r TeilnehmerIn bekommt eine Karte, die an einer bestimmten Anzahl von Kontrollpunkten abgestempelt wird. Bei Rückgabe der Teilnahmekarte gibt es ein kleines Giveaway (z.B. Klingel) und ein Los, das zur Teilnahme an der Verlosung eines attraktiven Preises berechtigt.

Ziele:

- Das Fahrrad durch eine gemeinsame Aktion in ein positives Licht rücken
- Akteure der Stadt einbinden, z.B. bei Kontrollpunkten
- Spielerisches Heranführen an die tägliche Nutzung des Rads

- **SchulTOURNEE (38. – 39. KW)**

Die SchulTOURNEE gastiert bei ausgewählten Schulklassen der 5./6. Jahrgangsstufe und vermittelt den Kindern im Rahmen von Mitmach-Workshops Wissenswertes zum Thema Radfahren, Sicherheit und Umweltschutz. Die Tour umfasst einen gesamten Vormittag und ist in zwei Module gegliedert. Das pädagogische Modul ist als moderierte Spielshow gestaltet, danach folgt das Erlebnismodul auf dem Schulhof. Bei der Radwerkstatt (RadCHECK auf dem Schulgelände) überprüfen die SchülerInnen mit Hilfe der RadCHECKER ihr Fahrrad auf Sicherheit und Funktionsfähigkeit. Abschließend üben sich die Kinder im Geschicklichkeitsradfahren und lernen dabei den korrekten und sicheren Umgang mit dem Fahrrad.

Ziele:

- Thema „Fahrrad“ in die Schulen bringen
- Lehrpersonal, RektorInnen, SchülerInnen und Eltern für das Thema nachhaltig begeistern
- Kinder frühzeitig für selbstständige Mobilität fit machen
- Auffrischen der Kenntnisse und Fähigkeiten aus der Radfahrausbildung in der Grundschule

- **RadHERBST (10. Oktober)**

Pünktlich zum Semesterbeginn möchte die Stadt Heilbronn die Lust am Radfahren wecken. Denn Fahrradfahren bietet eine der einfachsten, kostengünstigsten und schönsten Möglichkeiten für Studenten, sich zu bewegen und etwas zu erleben. Es ist geplant das

Heilbronner RadHERBST-Fest an die geplante Stadtrad-Verlosung für Studierende anzugliedern und in Zusammenarbeit mit örtlichen Akteuren Studierenden eine unvergessliche Kostprobe Heilbronn und ein Willkommen zu bieten.

Ziele:

- Thema „Fahrrad“ in die Universitäten bringen
- Synergien mit geplanten, anderen städtischen Akteuren schaffen
- Studierende und Lehrpersonal für das Thema begeistern.

- **„Querlenker“– Ein Straßentheaterprojekt für starke Kinder (45. KW)**

Das Theater Heilbronn ist mit der Gründung der Sparte „Junges Theater Heilbronn“ immer mehr ein Ort, in dem Kinder und Jugendliche Theater sehen und erleben, aber auch selbst bestimmen können. Ein Ort, um Fragen zu stellen, Geschichten zu erzählen und ihre Standpunkte zu diskutieren.

In der Herbstferienwoche, vom 2. November bis 6. November 2015, beschäftigen sich Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren im darstellenden Spiel mit den Straßenverkehrssituationen in der Stadt Heilbronn. Im Sinne der Sensibilisierung aller Verkehrsteilnehmer sollen Szenen ausgearbeitet werden, die aus unterschiedlichen Blickwinkeln die Bedürfnisse und Möglichkeiten von Fußgängern (insb. Kindern), Fahrradfahrern, Autofahrern aber auch Busfahrern, Roller-/Inlinerfahrern betrachten. Am Tag der Aufführung werden die einzelnen Szenen in der Stadt präsentiert.

Ziele

- Bewusstsein der Kinder für nachhaltige Verkehrsmittelwahl stärken
- Kinder als mündige und achtsame Verkehrsteilnehmer stärken
- Verkehrsteilnehmer, wie Fußgänger, Fahrrad- und Autofahrer im Straßenverkehr für das Miteinander sensibilisieren
- Subjektive und objektive Erhöhung der Verkehrssicherheit

Die Fördermittel zur Umsetzung der Initiative RadKULTUR im Jahr 2015 werden Heilbronn nicht übertragen. Die finanzielle Abwicklung erfolgt direkt über die Initiative.

### III. Finanzwirtschaft

Die Mittel stehen im Teilhaushalt 66 (Straßenwesen und Gewässer) beim Profitcenter 54100166 (Gemeindestraßen) unter der lfd. Nr. 13 (Aufwand für Sach- und Dienstleistungen) beim Sachkonto 42710200 (Öffentlichkeitsarbeit) und der Kostenstelle 54105000 (Gemeindestraßen) - [s. Haushaltsplan 2015/2016 S. 409] - zur Verfügung.

### IV. Bürgerbeteiligung

Bürgerbeteiligung ist nicht erforderlich.

Amtsleitung

Gesehen  
Dezernat IV

gez.: Christiane Ehrhardt

gez.: Wilfried Hajek